

Medienmitteilung

Welt-Alzheimerstag am 21. September – „Remember Me“ Alzheimervereinigung verleiht 15 Fokuspreise

Yverdon-les-Bains, 21.9.2016: Der Welt-Alzheimerstag vom 21. September steht unter dem Motto „Remember me“. Die Schweizerische Alzheimervereinigung und ihre kantonalen Sektionen erinnern daran, dass Demenz jeden treffen kann. Zusammen setzen sie sich für eine demenzfreundliche Gesellschaft ein. In 15 Kantonen werden Personen, die sich besonders für die Integration von Menschen mit Demenz engagieren, mit dem Fokuspreis belohnt.

Menschen, die langsam ihre Erinnerungen verlieren, möchten möglichst lange ein autonomes und selbstbestimmtes Leben führen. Dies ist oft nur dank des grossen Engagements der pflegenden Angehörigen, Freiwilligen und anderen Personen möglich. Schweizweit gibt es viele Initiativen zur Integration von Menschen mit Demenz in die Gesellschaft. Auch werden unzählige Freiwilligenstunden von pflegenden Angehörigen geleistet. Zum Welt-Alzheimerstag bedankt sich die Alzheimervereinigung bei diesen Personen. Fünfzehn kantonale Sektionen zeichnen Personen für ihr besonderes Engagement für Menschen mit Demenz aus. Die Schweizerische Alzheimervereinigung unterstützt die Fokuspreise mit einem Beitrag von je 2'000 Franken.

120'000 Menschen mit Demenz

Nach Schätzungen der Schweizerischen Alzheimervereinigung sind in der Schweiz 120'000 Menschen an Alzheimer oder einer anderen Form von Demenz erkrankt. Jedes Jahr kommen ca. 28'000 Neuerkrankungen hinzu. Betroffen sind auch 360'000 Angehörige und 300'000 andere Personen wie Ärzte, Spitexpersonal, Pflegepersonal oder Freiwillige.

Mit der steigenden Lebenserwartung erhöht sich das Risiko an Demenz zu erkranken, da Alter der Risikofaktor Nummer 1 ist. Vor dem 60. Lebensjahr ist das Demenzrisiko äusserst gering. Rund fünf Prozent der 70- bis 79-Jährigen sind an einer Demenz erkrankt und das Risiko verdoppelt sich alle fünf Jahre. Die Krankheit wird zunehmend zu einer gesellschaftlichen und politischen Herausforderung. Menschen mit Demenz sind in der Gesellschaft oft stigmatisiert und ziehen sich aus dem sozialen Leben zurück. Die Alzheimervereinigung setzt sich für eine integrierende demenzfreundliche Gesellschaft ein.

Schweiz im Welt-Alzheimerbericht 2016

Der soeben veröffentlichte Welt-Alzheimerbericht (World Alzheimer Report 2016) nimmt das Thema Demenz und Pflege von sieben Ländern weltweit unter die Lupe, darunter die Schweiz als einziges europäisches Land. Im internationalen Vergleich sind die Medikamentenkosten für Menschen mit Demenz in der Schweiz besonders hoch mitunter wegen zurückhaltender Nutzung von Generika.

Der Welt-Alzheimerbericht wird jedes Jahr zum Welt-Alzheimerstag von der internationalen Dachorganisation Alzheimer's Disease International (ADI) veröffentlicht. Gemäss ADI erkrankt weltweit alle 3 Sekunden eine Person an Demenz. Sie schätzt, dass heute weltweit 47 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sind.

Schweizerische Alzheimervereinigung

Die Alzheimervereinigung bietet Information, Beratung und Unterstützung für Menschen mit Demenz, Angehörige, Pflegende, Ärzte, Spitäler, Seniorenheime und andere Berufsgruppen im Umgang mit Menschen mit Demenz. Sie setzt sich für eine bessere Lebensqualität für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen ein. Dies im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe und der Solidarität. Die Vereinigung vertritt die Interessen der Betroffenen auf politischer und gesellschaftlicher Ebene. Sie zählt 10'000 Mitglieder und 130'000 Gönner/-innen.

Kontakt:

Katja Remane, Kommunikationsverantwortliche, Tel. +41 24 426 16 93, E-Mail : katja.remane@alz.ch

Stefanie Becker, Geschäftsleiterin, Tel.: +41 79 679 21 19, E-Mail : stefanie.becker@alz.ch

Schweizerische Alzheimervereinigung,
Rue des Pêcheurs 8E
1400 Yverdon-les-Bains
www.alz.ch

Links:

[Fokuspreise](#)

[World Alzheimer Report 2016](#) (auf Englisch)